

## DIE BETRIEBSPRÜFUNG ALS AUSGANGSPUNKT FÜR STEUERSTRAFRECHTLICHE ERMITTLUNGEN

### TERMIN UND VERANSTALTUNGSORT

**DONNERSTAG, 27. JUNI 2019**

von 9:30 bis 13:00 Uhr

Ebner Stolz  
Holzmarkt 1  
50676 Köln

### TEILNAHMEGEBÜHR/ANMELDUNG

Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 120,00 zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. In der Gebühr enthalten sind ausführliche Seminarunterlagen, Getränke und ein kleiner Imbiss.

Wir freuen uns, wenn Sie sich zu unserer Veranstaltung anmelden und bitten Sie, den beigefügten Anmeldebogen bis spätestens eine Woche vor Veranstaltungstermin an uns zu schicken. Gerne können Sie auch die Möglichkeit der Online-Anmeldung auf unserer Homepage unter [www.ebnerstolz.de/veranstaltungen](http://www.ebnerstolz.de/veranstaltungen) nutzen.

Der Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken können Sie jederzeit kostenlos widersprechen. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [www.ebnerstolz.de/datenschutz](http://www.ebnerstolz.de/datenschutz).



**DIE BETRIEBSPRÜFUNG ALS AUSGANGSPUNKT  
FÜR STEUERSTRAFRECHTLICHE ERMITTLUNGEN**

## DIE BETRIEBSPRÜFUNG ALS AUSGANGSPUNKT FÜR STEUERSTRAFRECHTLICHE ERMITTLUNGEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Anzahl steuerstrafrechtlicher Ermittlungsverfahren gegen Unternehmensverantwortliche und Mitarbeiter aus den Steuerabteilungen ist in den letzten Jahren stark angestiegen. Ihren Ursprung haben diese Ermittlungen nicht selten in den Betriebsprüfungen. Während früher Arbeitsfehler im Zuge der Prüfungen besprochen wurden und allenfalls ein steuerliches Mehrergebnis zur Folge hatten, kommt es nunmehr immer häufiger zur Einleitung teils langwieriger Steuerstrafverfahren.

Die Schwelle, ab der die Behörden einen Anfangsverdacht für steuerstrafrechtlich relevantes Verhalten bejahen, ist erheblich gesunken.

Vor diesem Hintergrund möchten wir Ihnen anhand von Beispielen aus unserer Beratungspraxis Verhaltenstipps geben, regelmäßig auftretende Risikokonstellationen erörtern sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen darstellen. Ergänzend werden wir mit Ihnen typische Fallstricke besprechen, die bei der Korrektur von Steuererklärungen im Unternehmen beachtet werden sollten.

Wir freuen uns auf Sie und verbleiben mit freundlichen Grüßen



Philipp Külz



Christina Odenthal, LL.M.

### AGENDA

9:30 Uhr BEGRÜßUNG UND FRÜHSTÜCK

9:45 Uhr GRUNDLAGEN UND RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

- › Derzeitige Verfolgungspraxis
- › Steuerstrafrechtliche Risiken für Personen und Unternehmen
- › Rechtliche Rahmenbedingungen bei der Einleitung von Strafverfahren in der Betriebsprüfung

11:15 Uhr KOMMUNIKATIONS- UND KAFFEEPAUSE

11:45 Uhr PRAXISFÄLLE UND IHRE HANDHABUNG

- › Typische Risikokonstellationen sowie Praxisbeispiele
- › Gesetzliche Grundlagen sowie Fallstricke für die Korrektur von Steuererklärungen im Unternehmen
- › Handlungsempfehlungen

13:00 Uhr DISKUSSIONSRUNDE